UK-KS-01-025

Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Arne Brach (München KV)

Änderungsantrag zu UK-KS-01

Von Zeile 24 bis 26 einfügen:
für die energetische Gebäudesanierung bereitstellen, Energieeffizienz und Elektromobilität fördern und die Landwirtschaft umwelt- und klimaverträglich machen, insbesondere durch Förderung tierfreier Landwirtschaft und pflanzlicher Lebensmittel. So sichern wir durch zukunftsfähiges Wirtschaften Arbeitsplätze und gesellschaftlichen Wohlstand.

Begründung

Was ist klimafreundliche Landwirtschaft? E-Traktoren? Nein. Das muss benannt werden. Klimafreundliche Landwirtschaft geht einher mit einer deutliche Reduzierung der gehaltenen Tiere (aktuell jährlich in Deutschland über 700 Millionen). Wir müssen Bäuerinnen und Bauern auf dem Weg unterstützen. Pflanzliche Lebensmittel gehören generell unterstützt, da ihre Klima- und Umweltbilanz mit wenigen Ausnahmen immer besser ausfällt, als die tierischer. Wir müssen beginnen, das zu sagen.

Unterstützer*innen

Heidi Terpoorten (Dillingen KV); Peter Heilrath (München KV); Benoît Blaser (München KV); Joe Högl (München KV); Barbara Fuchs (Fürth-Stadt KV); Wolfgang Leitner (München KV); Martin Scheuring (München KV); Joachim Hien (Dillingen KV); Petra Hien (Dillingen KV); Bettina Goldner (Ebersberg KV); Hermann Josef Brem (München KV); Marie-Luise Thierauf (Berchtesgadener Land KV); Christoph Schröder (München KV); Angela Wilson (München KV); Madeleine Ludwig (München KV); Georg Kurz (München KV); Doris Wagner (München KV); Stefan Hintsche (München KV); Rupert Ebner (Ingolstadt KV)